

20.9.2022

ADAC Europa Classic: Vier Tage Oldtimer-Hochgenuss im Salzkammergut

- **Rund 60 Klassiker unterwegs in der Ferienregion Dachstein Salzkammergut**
- **Traumrouten zwischen Berggipfeln und Seen mit unterhaltsamen Wanderpausen**
- **Volkswagen T1 Bulli des ADAC erfolgreich mit einem CO2-neutralen Kraftstoff auf Tour**

München. Klassiker auf großer Tour: Als „rollendes Museum der Automobilgeschichte“ entdeckten die Teilnehmer bei der ADAC Europa Classic 2022 an vier Tagen das Salzkammergut in Österreich. Vom 11. bis zum 14. September 2022 genossen die Teilnehmer den Charme von Natur und Landschaft auf den kurvenreichen Traumstraßen rund um die Gemeinde Gosau. Zusammen mit Kulturhighlights und Kulinarischem wurde die entspannte Oldtimer-Wanderung so erneut zu einem echten Fahr-Vergnügen. Einen kleinen Blick in die Zukunft gab es auch: Ein Volkswagen T1 Bulli der ADAC Straßenwacht war während der Tour mit einem CO2-neutralen Kraftstoff unterwegs.

Fernab überfüllter Straßen und Autobahnen erkundeten die Teilnehmer der ADAC Europa Classic 2022 die idyllische Landschaft am Nordrand der Alpen. Highlights an und abseits der Strecke waren unter anderem der rustikale Abend in luftiger Höhe auf dem Dachstein, Bad Goisern am Hallstätter See oder die alte Sommerresidenz der Habsburger, Bad Ischl. Hier präsentierten sich die automobilen Klassiker im Kurpark stilecht den zahlreichen Zuschauern. Hoch hinaus ging es auch: An der Skiflugschanze am Kulm konnten die Asphalthelden hautnah das Gefühl des Skifliegens nachvollziehen. Eindrucksvoll war auch das Ski-WM-Stadion in Schladming. Neben den ausgewählten Routen sorgten unterhaltsame Wanderpause für Unterhaltung. Prominenz erfuhr die Tour durch „Tatort“-Kommissar Richy Müller, der mit einem Porsche 2.7 S Targa aus 1977 mit auf Reise ging, und den durch „Deutschland sucht den Superstar“ bekannten Sänger Dominik Büchele, der mit seinem musikalischen Auftritt das vielfältige Programm abrundete.

„Die ADAC Europa Classic 2022 im Salzkammergut war eine rundum gelungene Veranstaltung. Die Ferienregion mit ihren Bergen, Pässen und schönen Straßen ist eine traumhafte Kulisse für die Tour. Die ausgewählten Routen und die Highlights waren einzigartig und haben den Teilnehmern große Freude gemacht“, sagte ADAC Klassik Referent Prof. Dr. Mario Theissen.

Gänzlich CO2-neutral war ein VW Transporter 1500 (Typ 23 Kombi) Baujahr 1964 des ADAC unterwegs. Der Boxermotor im Heck des Bullis wurde auf allen Etappen ausschließlich mit einem klimafreundlichen Kraftstoff angetrieben und zeigt, das mit synthetischen Kraftstoffen auch Oldtimer künftig aktiv einen Beitrag zum Klimaschutz leisten können.

Am Ende der viertägigen Tour, bei der Geschwindigkeit keine Rolle spielte und die Teilnehmer verschiedene Aufgaben am Wegesrand lösen mussten, rollten Elmar und Nicole Wagenbach mit einem

Presseinformation



Chevrolet Corvette Sting Ray Convertible (C2) aus 1963 als Sieger durch das Ziel. Den zweiten Platz belegten Heinrich und Sylvia Engesser mit einem VW-Kastenwagen (Typ 21) aus 1961. Über den dritten Platz freuten sich Hermann und Maria Grewer mit einem Mercedes-Benz 220 Cabriolet A (W 187) aus dem Baujahr 1951.

Im kommenden Jahr findet die ADAC Europa Classic vom 26. bis 29. September erstmals in den Niederlanden statt.

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/klassik